Objekt:	Seleukiden: Antiochos VIII.
Museum:	Antiken- und Abguss-Sammlung der Philipps-Universität Marburg Biegenstraße 11 35032 Marburg 06421 / 28-22341 arch-sem@staff.uni-marburg.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	MR170

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Antiochos VIII. mit Diadem n. r.
Rückseite: Zeus Uranius steht in Dreiviertelansicht n. l., hält in der r. Hand ein Zepter, in der l. Hand einen Stern; über seinem Kopf eine Mondsichel. Im l. Feld ein M als Kontrollzeichen. Umrandet wird das Motiv von einem Lorbeerkranz.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.49 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	121-113 v. Chr.
	wer	
	wo	Akkon
Beauftragt	wann	
	wer	Antiochos VIII. Epiphanes Philometor Kallinikos (-141--96)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hans Werner Ritter (1934-2017)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Antiochos VIII. Epiphanes Philometor Kallinikos (-141--96)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Silber
- Tetradrachme

Literatur

- BMC Seleucid Kings of Syria. , S. 89 Nr. 14.
- Seleucid Coins II S. 515 Nr. 2336.1.